

## Verbundprojekt: WTZ Russland - KoPf-Synthese: Kohlenstoffumsatz und Treibhausgasfreisetzung aus tauendem Permafrost Nordostsibiriens; Vorhaben: Hochrechnung von Treibhausgasen (TP 3)

Laufzeit: 01.06.2020 - 31.05.2021 Förderkennzeichen: 03F0834E

Koordinator: Helmholtz-Zentrum Potsdam Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ

Aufbauend auf den in KoPf durchgeführten Arbeiten zur Regulation der mikrobiellen Bildung und Freisetzung von Treibhausgasen aus tauenden Permafrostablagerungen sollen in der beantragten Synthesephase noch mikrobiologische Analysen an gerade beendeten Langzeitinkubationsproben durchgeführt werden, ergänzend durchgeführte Analysen ausgewertet werden sowie die bereits vorliegenden Datensätze aus den unterschiedlichen Teildisziplinen (Mikrobiologie, Biogeochemie, Isotopengeochemie) zusammengeführt und in fachübergreifenden internationalen Zeitschriften publiziert werden. Der Fokus von TP3 liegt hierbei auf der Identifizierung der wesentlichen Einflussfaktoren der Treibhausgasbildung und -freisetzung. Ziel ist es, besser zu verstehen, welchen Einfluss sowohl Veränderungen in der Zusammensetzung und Funktion mikrobieller Lebensgemeinschaften als auch die Zusammensetzung der organischen Substanz auf die Bildung und Freisetzung von Treibhausgasen in tauenden Permafrostböden haben. Schließlich werden die in TP3 erhobenen, kleinskaligen Datensätze mit Hilfe von in anderen Teilprojekten gewonnenen Fernerkundungsdaten hochskaliert, um Vorhersagen zur Treibhausgasbildung und freisetzung auf der Landschaftsskala zu ermöglichen.

Verbund: WTZ Russland KoPf Synthese

Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Redaktion: DLR Projektträger

Länder / Organisationen: Russland

Themen: Förderung, Umwelt u. Nachhaltigkeit

[Zurück](#)

---

### Weitere Informationen